

**Erläuterung zu den Tagesordnungspunkten der Sitzung des Gemeinderates am
21.01.2019**

Vorlage Nr. GR/001/2019

Angelegenheiten des Gemeinderates

- Eintritt eines Hinderungsgrundes bei Gemeinderat Gerhard Störk
- Verabschiedung von Gemeinderat Gerhard Störk
- Feststellung von Hinderungsgründen bei Neshat Gashi
- Verpflichtung von Neshat Gashi als Gemeinderat
- Neue Mandatsverteilung

a) Eintritt eines Hinderungsgrundes bei Gemeinderat Gerhard Störk

Gemeinderat Gerhard Störk hat mit E-Mail vom 07.01.2019 mitgeteilt, dass er beruflich bedingt sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat beantragt. Als Direktor bei der GPA Baden-Württemberg ist er mit einer anspruchsvollen und verantwortungsvollen leitenden Tätigkeit betraut, die ihn entsprechend fordert.

Gemäß §§ 16 I Ziff. 3 GemO kann ein Gemeinderat, der 10 oder mehr Jahre im Gemeinderat tätig war, sein Ausscheiden beantragen.

Beschlussfassungsvorschlag:

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Gemeinderat Gerhard Störk ein Hinderungsgrund gemäß § 29 GemO eingetreten ist, und er deshalb aus dem Gemeinderat ausscheidet.

b) Verabschiedung von Gemeinderat Gerhard Störk

Gerhard Störk gehörte dem Gemeinderat seit der Kommunalwahl im Jahr 1994 an. Wegen des Eintritts eines Hinderungsgrundes scheidet er aus dem Gemeinderat aus. Ihm gebührt Dank und Anerkennung für sein Engagement verbunden mit diesem Ehrenamt.

c) Nachrücken für Gemeinderat Gerhard Störk und Prüfung von Hinderungsgründen

Als erster Nachrücker käme Herr Neshat Gashi in Frage. Mit ihm wurde Rücksprache genommen, ob er in den Gemeinderat einziehen kann. Herr Gashi wird das ihm obliegende Mandat annehmen.

Beschlussfassungsvorschlag:

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Neshat Gashi kein Hinderungsgrund vorliegt und er somit in den Gemeinderat einziehen kann.

d) Verpflichtung von Neshat Gashi als Gemeinderat

Neshat Gashi wird nach Vorlesen der Verpflichtungsformel per Handschlag durch den Bürgermeister in sein Amt verpflichtet. Die Verpflichtungsformel lautet:

Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

e) Neue Mandatsverteilung

Gemeinderat Gerhard Störk war im Wege der Einigung Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses der VG Tuttlingen. Die hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass Herr Zeiser-Radtke das Mandat von Herrn Störk im Gemeinsamen Ausschusses der VG Tuttlingen übernehmen soll. Zudem war Herr Störk im Wege der Einigung Stellvertreter von Otto Schoch im Technischen Ausschuss. Diese Stellvertreter-Funktion soll Herr Gashi auf Nachfrage bei der Liste übernehmen.

Da die ursprünglichen Besetzungen im Wege der Einigung erfolgt sind, muss auch bezüglich der dargestellten Änderungen Einigung erzielt werden. Sollte dies nicht möglich sein erfolgt eine Ersatzwahl.

Beschlussfassungsvorschläge:

Im Wege der Einigung beschließt der Gemeinderat wie dargestellt die neuen Funktionsverteilungen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Joachim Löffler'.

Joachim Löffler
Bürgermeister